

Suchtprävention Fortbildung 06/2018



SUCHT.HAMBURG

Di 19.06. 09:00 - 13:00 Uhr

Seminar/Workshop

**BC Modul: Prävention,
Sucht und Familie**

Kostenlos

Anmelden bis 30.05.

Grundlagen der Suchtprävention II

Aufbauseminar

In dem Aufbauseminar Grundlagen der Suchtprävention II sollen insbesondere Überlegungen für die planvolle Entwicklung von bedarfsgerechten und wirksamen suchtpreventiven Maßnahmen vorgestellt und vermittelt werden. Die Inhalte werden anhand eines von den Teilnehmenden beispielhaft gewählten Problems vermittelt. Das Seminar richtet sich an Personen mit Vorkenntnissen, die in der Suchtprävention tätig werden wollen oder dies bereits sind.

Ort: SUCHT.HAMBURG, Repsoldstraße 4, 20097 Hamburg



SPZ

Di 19.06. 16:30 - 19:30 Uhr

Seminar/Workshop

**BC Modul: Prävention in
Jugendhilfe und Schule**

Kostenlos

Anmelden bis 12.06.

Digitale Medien: Chancen und Risiken

- ein Lernarrangement mit Unterrichtswerkstatt für Klasse 7-10 (TIS1832P1401)

Digitale Medien: Chancen und Risiken - ein Lernarrangement für Klasse 7-10 Inhalt/Beschreibung: Smartphone, PC, Tablet etc... sind aus dem modernen Leben nicht mehr wegzudenken. Die digitalen Medien bieten Jugendlichen zahlreiche Chancen: Kommunikation, Information, Unterhaltung und vieles mehr. Es gibt aber auch Risiken, die zunehmend in den Fokus der Eltern, Lehrkräfte und Wissenschaft kommen: Versinken im Netz, Exzessives Spiel, Cybermobbing, Datenprobleme sind nur einige der Stichworte. Wie können Jugendliche mit diesen Risiken kompetent umgehen und die Chancen der Medien nutzen? Ein Unterrichtsmaterial, welches vom SuchtPräventionsZentrum Hamburg gemeinsam mit der Beratungsstelle Gewaltprävention und dem IQSH in Kiel [...]

Ort: LI, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg



SPZ

Do 21.06. 16:00 - 18:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Grundlagen

Kostenlos

Anmelden bis 14.06.

Badesalze, Kräutermischungen, Amphetamine, K.O.-Tropfen + Co

Informationsveranstaltung zu neuen Drogentrends unter Jugendlichen (TIS 1832P2701)

In dieser Veranstaltung erhalten die TeilnehmerInnen Informationen zu verschiedenen Suchtmitteln und ihren Wirkungsweisen. Soziale und psychische Aspekte des Konsums werden ebenso behandelt wie Konsummuster, Gefahren und Risiken.

Ort: LI, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg



DZSKJ

Fr 22.06. 14:00 - 18:00 Uhr

Sonstige Fortbildung

BC Modul: [Keins]

Kostenlos

Anmelden bis 22.05.

Nur für Teilnehmende des BC

Abschlusscolloquium Basiscurriculum Jugend und Sucht

Mit Zertifikatsübergabe

Teilnehmende des Basiscurriculums Jugend und Sucht, die nachweislich alle Leistungen für ein Abschlusszertifikat erbracht haben, erhalten im Rahmen des Abschlusscolloquiums die Gelegenheit, in Arbeitsgruppen Fragestellungen zu diskutieren und im Anschluss die Ergebnisse zu präsentieren. Danach findet nach einer Zusammenfassung die Zertifikatsübergabe durch Prof. Dr. Thomasius statt. Hinweis: Nur für Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Basiscurriculums Jugend und Sucht! Keine Informationsveranstaltung!

Ort: DZSKJ, Martinistraße 52, 20246 Hamburg | *Genaueres (Gebäude, Stockwerk, Raumnummer) wird noch bekanntgegeben!*

**DZSKJ**

Di 03.07. 09:30 - 12:30 Uhr



Seminar/Workshop

BC Modul: Intervention

20 Euro

Anmelden bis 19.06.

Achtsamkeitsbasierte Rückfallprävention...*...bei Substanzabhängigkeit im Jugendalter*

Zunächst wird ein Überblick zum Stand der Forschung zur achtsamkeitsbasierten Rückfallprävention bei Erwachsenen gegeben. Diese werden durch praktische Übungen ergänzt. Im zweiten Teil werden bisherige Überlegungen zur Übertragbarkeit der achtsamkeitsbasierten Rückfallprävention auf das Jugendalter dargestellt und diskutiert. Fortbildungsziele - Erweiterung des Kenntnisstandes zum Thema „Achtsamkeit in der Suchttherapie“ - Kennenlernen von Präventions- und Interventionsmöglichkeiten im Bereich - achtsamkeitsbasierter Verfahren bei Substanzabhängigkeit Fortbildungsinhalte - Achtsamkeitsbasierte Rückfallprävention bei Substanzabhängigkeit - Forschungsergebnisse - Praktische Übungen zur eigenen Anwendung - Transfer auf den Bereich [...]

Ort: UKE, Martinistraße 52, 20246 Hamburg | [Lageplan bei Anmeldung!](#)**DZSKJ**

Mo 27.08. 10:00 Uhr -

Di 28.08. 09:00 Uhr

Seminar/Workshop

350 Euro

Anmelden bis 30.07.

Trainer Schulung Trampolin*Zertifikatschulung für Fachkräfte*

In Deutschland leben ca. 2,65 Mio. Kinder und Jugendliche zeitweise oder dauerhaft mit mindestens einem alkoholabhängigen Elternteil zusammen. Hinzu kommen Kinder, deren Eltern drogenabhängig sind oder eine andere stoffgebundene Abhängigkeitserkrankung aufweisen. Diese Kinder machen häufig belastende familiäre Erfahrungen die ihre Entwicklung gefährden können. So zeigen Forschungsergebnisse, dass Kinder suchtkranker Eltern deutlich anfälliger für eigene Suchtprobleme und andere psychische Auffälligkeiten sind als andere Kinder. Mit dem manualisierten Gruppenprogramm Trampolin liegt ein Präventionsprogramm speziell für Kinder aus suchbelasteten Familien vor, das auch die Eltern einbezieht. Entwickelt und positiv evaluiert wurde [...]

Ort: DZSKJ, Martinistraße 52, 20246 Hamburg

**Kompaß**

Do 30.08. 10:00 - 16:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Prävention,**Sucht und Familie**

25 Euro

Anmelden bis 15.08.

Aufwachsen mit alkoholbelasteten Eltern*Grundlagenfortbildung*

Kinder wachsen mit alkoholabhängigen Eltern auf. Welche Risiken und Chancen haben sie, um sich trotz der Belastungen gesund zu entwickeln? Kinder alkoholabhängiger Eltern werden als Risikogruppe bezeichnet. Denn ein Großteil von ihnen unterliegt dem Risiko, einmal selbst suchtkrank zu werden. Wir werden auf verschiedene Risikofaktoren und deren möglichen Auswirkungen eingehen. Schwerpunkt bilden die Handlungs- und Anpassungsstrategien, die im System der alkoholbelasteten Familie von Erwachsenen und Kindern entwickelt werden. Zu guter Letzt bewegen wir die Frage, was Kinder in diesen Familien benötigen, um sich trotz belastender Lebenssituation gesund zu entwickeln.

Ort: Kompaß, Elsastraße 41, 22083 Hamburg

**SPZ**

Do 06.09. 15:00 - 18:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Prävention in**Jugendhilfe und Schule**

Kostenlos

Anmelden bis 31.08.

Nikotin-, Alkohol- und Cannabisprävention*Ein Lernarrangement für Klasse 7-10 (TIS 1832P2302)*

Ein Lernarrangement für Klasse 7-10

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

**SPZ**

Sa 08.09. 10:00 - 16:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Intervention

Kostenlos

Anmelden bis 31.08.

Einzelgespräche besser machen*Elemente motivierender Gesprächsführung nutzen (TIS 1832P4201)*

Einzelgespräche besser machen/Instrumente der motivierenden Gesprächsführung kennenlernen und nutzen. Das Konzept der motivierenden Gesprächsführung zielt darauf ab, konstruktiv auf das Gegenüber zu reagieren. Unterschiedlichste Interventionen (z. B. aktiv zuhören, offene Fragen stellen, zusammenfassen, Arbeit mit Skalen etc.) dienen dazu, die jeweiligen Gesprächspartner zu aktivieren, Ambivalenzen herauszuarbeiten und zu Verhaltensänderungen anzuregen.

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

Grundlagen der Suchtprävention I

Einführungsseminar

In dem Basisseminar zur Suchtprävention sollen neben theoretischen Hintergründen und den rechtlichen Grundlagen für suchtpreventives Handeln in der Praxis Kenntnisse zur Theorien, Inhalten, Methoden und Zielen von Suchtprävention vermittelt und diskutiert werden. Themen des Seminars sind: - Epidemiologie: Prävalenzen bei Jugendlichen und Erwachsenen - Konsum / Verhalten: von risikoarm bis abhängig - Theorie und Begriffe: Gesundheitsförderung - Prävention - Suchtentstehung - Rechtliche Grundlagen - strukturelle Entwicklung in Hamburg - Methoden - Praxisfelder - Wirksamkeit Das Seminar richtet sich an Personen, die in der Suchtprävention tätig werden wollen oder dies bereits sind.

Ort: SUCHT.HAMBURG, Repsoldstraße 4, 20097 Hamburg

SUCHT.HAMBURG

Di 11.09. 09:00 - 13:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Prävention, Sucht und Familie

Kostenlos

Anmelden bis 21.08.



Einführung in das systemische Elterncoaching

Nach Haim Omer und Arist v. Schlippe (TIS 1832P4101)

Das systemische Elterncoaching wurde von dem israelischen Psychologen Haim Omer und Arist von Schlippe auf der Grundlage des gewaltlosen Widerstands entwickelt. Dieser Ansatz hat zum Ziel, Eltern in ihrer erzieherischen Präsenz zu stärken und bestehende Konfliktmuster (im Zusammenhang mit Suchtmittelkonsum) zu unterbrechen. In diesem Einführungsseminar besteht die Möglichkeit, einzelne Interventionen kennen zu lernen und auszuprobieren.

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

SPZ

Sa 15.09. 10:00 - 16:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Intervention

Kostenlos

Anmelden bis 07.09.



Nur Mut!

Soforthilfen gegen Sorgen, Angst und andere Durchhänger

Manchmal scheinen Kummer, Ängste, kleine und große Schrecken oder auch der ganz normale Alltagsstress unsere Gemütsverfassung zu bestimmen. Laut Frau Dr. Claudia Cross-Müller muss das nicht sein. Ihr Geheimrezept: Beeinflusse deine Gefühle über deinen Körper und deine Psyche findet aus dem Tief (C.Croos-Müller) Bei diesem interaktiven Vortrag lernen Sie die Body 2 Brain Methode von Frau Dr. Croos-Müller kennen.....

Ort: Kompaß, Elsastraße 41, 22083 Hamburg

Kompaß

Mo 17.09. 17:00 - 19:00 Uhr

Sonstige Fortbildung

BC Modul: Grundlagen

5 Euro

Anmelden bis 27.08.



Kopf hoch!

Einführung in die Body 2 Brain Methode Level I

„Die Body2Brain ccm® Methode beruht auf den neuro-wissenschaftlichen Erkenntnissen der wechselseitigen Beeinflussung von Körperhaltung und Gemütszustand: Embodiment. Einfache Körperinterventionen werden von den meisten Klienten sehr gut angenommen, sie werden als Zuwendung und stützende Funktion erlebt. Im Sinne einer nonverbalen therapeutischen Intervention gelangen sie auch bei Sprachbarrieren oder einer ansonsten eher ablehnenden Haltung gegenüber pädagogischen oder psychotherapeutischen Interventionen.(CC-M)

Ort: Kompaß, Elsastraße 41, 22083 Hamburg

Kompaß

Di 18.09. 09:30 - 16:30 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Prävention, Sucht und Familie

65 Euro

Anmelden bis 27.08.



Esstörungen bei jugendlichen Mädchen

in Zeiten von Selbstoptimierung

Der erste Teil dieser Fortbildung stellt Entstehungsbedingungen, Ursachen und Funktionen von Esstörungen in den Mittelpunkt. Der zweite Teil dieser Fortbildung geht der Frage nach, inwiefern das Thema Selbstoptimierung mit einem problematischen Essverhalten im Zusammenhang steht. Zum Umgang mit betroffenen Mädchen werden Handlungshinweise vermittelt und Gesprächssituationen geübt

Ort: Kajal, Haubachstr. 78, 22765 Hamburg

Kajal

Di 18.09. 10:00 - 17:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Grundlagen

35 Euro

Anmelden bis 11.09.



**SPZ**

Do 20.09. 14:00 - 17:00 Uhr
Seminar/Workshop
BC Modul: Prävention in Jugendhilfe und Schule
Kostenlos
Anmelden bis 14.09.

Medikamente - (k)ein Thema für die Oberstufe?

Medikamente - (k)ein Thema für die Oberstufe? (TIS 1832P4001)

Medikamente - (k)ein Thema für die Oberstufe? Inhalt/Beschreibung: Zusatzinformation: Zentraler Inhalt der Fortbildung ist die Vorstellung und Erprobung einer Unterrichtseinheit (Sek II) zum Thema Medikamente und ihre neurobiologische bzw. enzymatische Wirkweise. Die Unterrichtseinheit soll darüber hinaus auch helfen, den Umgang mit Medikamenten zu reflektieren, eine eigenständige Haltung zum Umgang mit Medikamenten zu entwickeln oder zu bestärken.

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

**SPZ**

Mo 24.09. 16:30 - 19:30 Uhr
Seminar/Workshop
BC Modul: Prävention in Jugendhilfe und Schule
Kostenlos
Anmelden bis 17.09.

Lebenskompetenzen: Selbstwahrnehmung, Empathie....

im Unterricht trainieren (TIS 1832P0802)

Lebenskompetenzen: Selbstwahrnehmung, Empathie und Kommunikation im Unterricht trainieren
Inhalt/Beschreibung: Wie können wir Kinder und Jugendliche in der Schule so stärken, dass sie den Anforderungen des Alltags und der Schule gewachsen sind? Was schützt sie vor riskanten, süchtigen bzw. (für sich oder andere) destruktiven Verhaltensweisen? Zahlreiche Studien belegen, dass das Training von Lebenskompetenzen wie Selbstwahrnehmung und Empathie, Kommunikation, Umgang mit belastenden Gefühlen und Stress sowie Problemlösen die Persönlichkeitsentwicklung und damit die zentralen Resilienzfaktoren wirksam fördern. Daher empfiehlt auch die WHO ausdrücklich das Training dieser Life-Skills. Sie tragen auch maßgeblich dazu bei, [...]

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

**SPZ**

Di 25.09. 16:00 - 18:00 Uhr
Seminar/Workshop
BC Modul: Prävention in Jugendhilfe und Schule
Kostenlos
Anmelden bis 18.09.

Essenslust und Körperfrust (TIS 1832P3902)

Einführung in das Unterrichtsmanual zu Prävention von Essstörungen ab Klasse 11

Essenslust und Körperfrust. Einführung in das Unterrichtsmanual zur Prävention von Essstörungen ab Jahrgangsstufe 11
Inhalt/Beschreibung: In der Fortbildung bekommen Sie eine kurze Einführung in das Thema „Essstörungen im Jugendalter“, lernen das Manual, sowie die darin enthaltenen Methoden und Materialien für den Unterricht kennen. In dem Manual wird eine evaluierte Unterrichtseinheit, bestehend aus 3 Doppelstunden, zum Thema Essstörungen für die 11 Klasse vorgestellt. Inhaltlich werden folgende Punkte bearbeitet: - Entstehung und Aufrechterhaltung von Schönheitsidealen - Risikofaktoren von Essstörungen und Stärkung von Ressourcen - Gründe und Merkmale von Essstörungen und Hilfsangebote

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

**SPZ**

Di 16.10. 15:30 - 19:00 Uhr
Seminar/Workshop
BC Modul: Intervention
Kostenlos
Anmelden bis 08.10.

Esstörungen im Jugendalter (TIS 1832P3601)

Prävention und Intervention im Kontext Schule (Schwerpunkt: Magersucht und Bulimie)

Inhalt/Beschreibung: Die Fortbildung gibt Informationen zu Erscheinungsformen und Ursachen von Essstörungen sowie Hinweise auf Warnsignale, die im schulischen Alltag wahrgenommen werden können. Die Teilnehmer_innen erhalten Impulse zum Umgang sowohl mit essgestörten Schülerinnen und Schülern als auch zum Umgang mit Klassen / Lerngruppen, in denen betroffene Schüler_innen sind. Behandlungsmöglichkeiten und das Hilfesystem im Hamburg werden erläutert und Angebote der schulischen Prävention vorgestellt.

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

**Kompaß**

Do 01.11. 09:00 Uhr -
Fr 02.11. 16:30 Uhr
Seminar/Workshop
BC Modul: Intervention
80 Euro
Anmelden bis 18.10.

Motivierende Gesprächsführung

Änderungsprozesse auch bei wenig motivierten Menschen anregen

PädagogInnen, die Kinder und Jugendliche alkoholabhängiger Eltern beraten oder pädagogisch begleiten, stehen häufig vor der Frage: „Wie gehen wir mit den betroffenen Eltern um?“ Im Kontakt mit suchtmittelabhängigen Eltern erfahren wir manchmal die Grenzen eines konstruktiven Gespräches und erleben wenig Einsicht in die Suchtproblematik geschweige denn, die Bereitschaft zu einer Verhaltensveränderung. Häufig werden solche Kontakte als frustrierend und aussichtslos empfunden. Die „Motivierende Gesprächsführung“ ist ein Ansatz, der es PädagogInnen ermöglicht, selbst bei wenig motivierten Menschen, einen Änderungsprozess anzuregen. In der Fortbildung werden Konzepte, die der „Motivierenden Gesprächsführung“ zu Grunde liegen, [...]

Ort: Kompaß, Elsastraße 41, 22083 Hamburg

Digitale Medien: Chancen und Risiken*Ein Lernarrangement für Klasse 7-10 (TIS 1832P1402)*

Smartphone, PC, Tablet etc... sind aus dem modernen Leben nicht mehr wegzudenken. Die digitalen Medien bieten Jugendlichen zahlreiche Chancen: Kommunikation, Information, Unterhaltung und vieles mehr. Es gibt aber auch Risiken, die zunehmend in den Fokus der Eltern, Lehrkräfte und Wissenschaft kommen: Versinken im Netz, Exzessives Spiel, Cybermobbing, Datenprobleme sind nur einige der Stichworte. Wie können Jugendliche mit diesen Risiken kompetent umgehen und die Chancen der Medien nutzen? Ein Unterrichtsmaterial, welches vom SuchtPräventionsZentrum Hamburg gemeinsam mit der Beratungsstelle Gewaltprävention und dem IQSH in Kiel entwickelt und 2013 neu überarbeitet wurde, wird auf dieser Veranstaltung vorgestellt. Es enthält [...]

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

SPZ

Do 01.11. 15:30 - 18:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Prävention in Jugendhilfe und Schule

Kostenlos

Anmelden bis 31.10.

Die Anmeldung gilt für beide Termine!

**Suchtmittelkonsum bei fast erwachsenen SchülerInnen...***wahrnehmen und angemessen intervenieren (TIS 1832P2602)*

Inhaltliche Schwerpunkte: Im Seminar geht es um die Verbesserung der Wahrnehmung von riskanten Verhaltensweisen von älteren Jugendlichen und volljährigen Schüler_innen in Oberstufen und in Berufsbildenden Schulen. Wie kann diese Zielgruppe erreicht und unterstützt werden? Wie kann sie angemessen angesprochen werden? Es wird an Beispielfällen gearbeitet.

Ort: LI, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

SPZ

Mi 07.11. 16:00 - 18:30 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Intervention

Kostenlos

Anmelden bis 01.11.

**Be Smart- Don`t Start 2018/2019***Einführungsveranstaltung für Lehrkräfte (TIS 1832P4601)*

Informationen zur Durchführung des Wettbewerbs für rauchfreie Schulklassen Be Smart - Don't Start 2018/2019 in Anlehnung an das Manual für Lehrkräfte der Klassenstufen 5 bis 8.

Ort: LI, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

SPZ

Do 08.11. 16:00 - 18:00 Uhr

Infoveranstaltung

Kostenlos

Anmelden bis 02.11.

**Lebenskompetenzen***Umgang mit Stress und Gefühlen im Unterricht trainieren (1832P1103)*

Wie können wir Kinder und Jugendliche in der Schule so stärken, dass sie den Anforderungen des Alltags und der Schule gewachsen sind? Was schützt sie vor riskanten, süchtigen bzw. (für sich oder andere) destruktiven Verhaltensweisen? Zahlreiche Studien belegen, dass das Training von Lebenskompetenzen wie Selbstwahrnehmung und Empathie, Kommunikation, Umgang mit belastenden Gefühlen und Stress sowie Problemlösen die Persönlichkeitsentwicklung und damit die zentralen Resilienzfaktoren wirksam fördern. Daher empfiehlt auch die WHO ausdrücklich das Training dieser Life-Skills. Sie tragen auch maßgeblich dazu bei, dass Unterricht in heterogenen Klassen besser gelingt. In dieser Fortbildung erhalten Lehrkräfte die Möglichkeit, [...]

Ort: SPZ, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

SPZ

Sa 10.11. 11:00 - 16:00 Uhr

Seminar/Workshop

BC Modul: Prävention in Jugendhilfe und Schule

Kostenlos

Anmelden bis 02.11.

**Badesalze, Kräutermischungen, Amphetamine, Ko-Tropfen und Co***Eine Informationsveranstaltung zu neuen Drogentrends (TIS 1832P4301)*

Inhalt/Beschreibung: Welche Drogen wirken wie, wie sehen sie aus, was kosten sie? In dieser Veranstaltung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationen zu verschiedenen Suchtmitteln und ihren Wirkungsweisen. Soziale und psychische Aspekte des Konsums werden ebenso behandelt wie Konsummuster, Gefahren und Risiken.

Ort: LI, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

SPZ

Do 06.12. 16:00 - 18:00 Uhr

Infoveranstaltung

BC Modul: Grundlagen

Kostenlos

Anmelden bis 30.11.



Veranstalter



Beratungsstelle Kompaß (Kompas)
*Beratung Kinder/Jugendlicher alkoholabhängiger Eltern,
 Suchtprävention*
 Elsastraße 41
 22083 Hamburg
Tel 040 279 22 66
Fax 040 27 88 11 55
Mail beratungsstelle@kompass-hamburg.de
Web www.kompass-hamburg.de



**Deutsches Zentrum für Suchtfragen des Kindes-
 und Jugendalters (DZSKJ)**
Qualität und Forschung im Bereich Suchtprävention
 Martinistraße 52
 20246 Hamburg
Tel 040 741059873
Fax 040 741056571
Mail sekretariat.dzskj@uke.de
Web www.dzskj.de



Kajal - Frauenperspektiven e.V. (Kajal)
*Prävention und Beratung für Mädchen zu Sucht, Drogen
 und Essstörungen*
 Haubachstr. 78
 22765 Hamburg
Tel 040 3806987
Fax 040 38613156
Mail kajal@frauenperspektiven.de
Web www.kajal.de



SUCHT.HAMBURG
Fachstelle für Suchtfragen
 Repsoldstraße 4
 20097 Hamburg
Tel 040 28499180
Fax 040 284991819
Mail service@sucht-hamburg.de
Web www.sucht-hamburg.de



SuchtPräventionsZentrum/ LI Hamburg (SPZ)
Suchtprävention für Schulen und Jugendhilfe, Beratung
 Felix-Dahn-Straße 3
 20357 Hamburg
Tel 040 428842-911
Fax 040 428842 - 902
Mail spz@bsb.hamburg.de
Web www.li.hamburg.de/spz



Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf (UKE)
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
 Martinistraße 52
 20246 Hamburg
Tel 040 7410 - 0
Mail info@uke.uni-hamburg.de
Web www.uke.de

Fortbildungsprogramm Suchtprävention

Im Fortbildungsprogramm Suchtprävention finden Sie Kurzinformationen zu den aktuellen Angeboten verschiedener Hamburger Einrichtungen zur Suchtprävention, sortiert nach Datum. Nähere Informationen zu den Angeboten, ReferentInnen, Veranstaltern und den Anmeldemodalitäten finden Sie auf der Fortbildungswiese unter: www.suchtpraevention-fortbildung.de

Die Angebote werden dort fortlaufend aktualisiert. Des Weiteren finden Sie im Internet auch abrufbare Fortbildungsangebote, die insbesondere für Teams bzw. Gruppen interessant sind.

Basiscurriculum Jugend und Sucht (BC)

Die farblich hervorgehobenen Angebote im Rahmen des Basiscurriculums Sucht sind Bestandteil des allgemeinen Fortbildungsprogramm Suchtprävention und stehen allen Fachkräften offen.

Registrierte Teilnehmende des Basiscurriculums können bis Juni 2018 mit dem bestätigten Besuch der Auftakt- und Abschlussveranstaltung sowie mindestens acht Fortbildungseinheiten innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren das Zertifikat Basiscurriculum Jugend und Sucht erwerben.

Von Teilnehmenden der Durchgänge 1 bis 3 sind aus den vier Modulen

☒1 - Grundlagen zum Thema Jugend und Sucht

☒2 - Sucht, Familie und Prävention

☒3 - Suchtprävention in Schule und Jugendhilfe

☒4 - Intervention

jeweils ein bis zwei Fortbildungseinheiten zu besuchen.

Von Teilnehmenden der Durchgänge ab Juni 2018 sind je vier Veranstaltungen aus den zwei Modulen

☒1 - Theorie - Information - Grundwissen

☒2 - Praxisansätze - Interventionen

zu besuchen. Mindestens eine Veranstaltung muss zu dem Thema "Kinder aus suchtbelasteten Familien" belegt werden.

Den Flyer zum Basiscurriculum Jugend und Sucht sowie eine Übersichtsliste der BC-Angebote können Sie auf der Fortbildungswiese unter www.suchtpraevention-hamburg.de herunterladen und ausdrucken.

Anmeldung

Sie können sich auf der Fortbildungswiese online anmelden. Bitte beachten Sie: Einige Anbieter haben spezielle Anmelde- und Geschäftsbedingungen. So können die Kostenbeiträge in einigen Fällen je nach Zielgruppe schwanken. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an den federführenden Anbieter des jeweiligen Angebots. Im Fall des SPFZ muss einer Online-Anmeldung die ausgefüllte Anmeldekarte des SPFZ per E-Fax oder Email nachgereicht werden. Sie finden das entsprechende Anmeldeformular auf der Fortbildungswiese unter www.suchtpraevention-fortbildung.de oder auf der Internetseite des SPFZ unter www.hamburg.de/spfz. Bitte an SPFZ, E-Fax: 427 963 400, Mail: Fortbildungszentrum@basfi.hamburg.de. Bei Nachfragen Tel.: (040)428 63 5201.

Impressum

Herausgeber:

SUCHT.HAMBURG gGmbH

Repsoldstraße 4

20097 Hamburg

Fon: 040/284 99 18-0

Fax: 040/284 99 18-19

E-Mail: service@sucht-hamburg.de

URL: www.sucht-hamburg.de

Mit Unterstützung des SPZ des LI

Printauflage 2.500

Redaktion: Gabi Dobusch

